Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 20 (1933)

Heft: 6

Artikel: Strandbad Küsnacht: Architekten Steger & Egender, Zürich

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-86386

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Sprungturm Plongeoir

Strandbad Küsnacht

Steger & Egender, Architekten BSA, Zürich

Das mit dem 1. Preis bedachte Wettbewerbsprojekt sah eine Ausführung des Strandbades in zwei Etappen vor.

An eine Stiftung von privater Seite im Betrage von 100,000 Franken war die Bedingung geknüpft, den Schülern der Gemeinde Küsnacht freien Eintritt zu gewähren und die Gesamtanlage in einer Bauetappe auszuführen. Diese Stiftung ermöglichte auch statt Holzden Massivbau. Um 1930 eröffnen zu können, wurde zum Montagesystem in Beton gegriffen. Die Betonplatten 50/50 und die Pfeiler wurden im Winter in der Werkstatt hergestellt und bei Baubeginn im Frühling an Ort und Stelle in $2^{1/2}$ Monaten versetzt. Zwischenwände und Türen sind in Eternit zwischen verzinkten Eisenrahmen ausgeführt.

Die gut ausgestattete Restaurationsküche wird elektrisch betrieben und hat im Keller eine Kühlanlage.

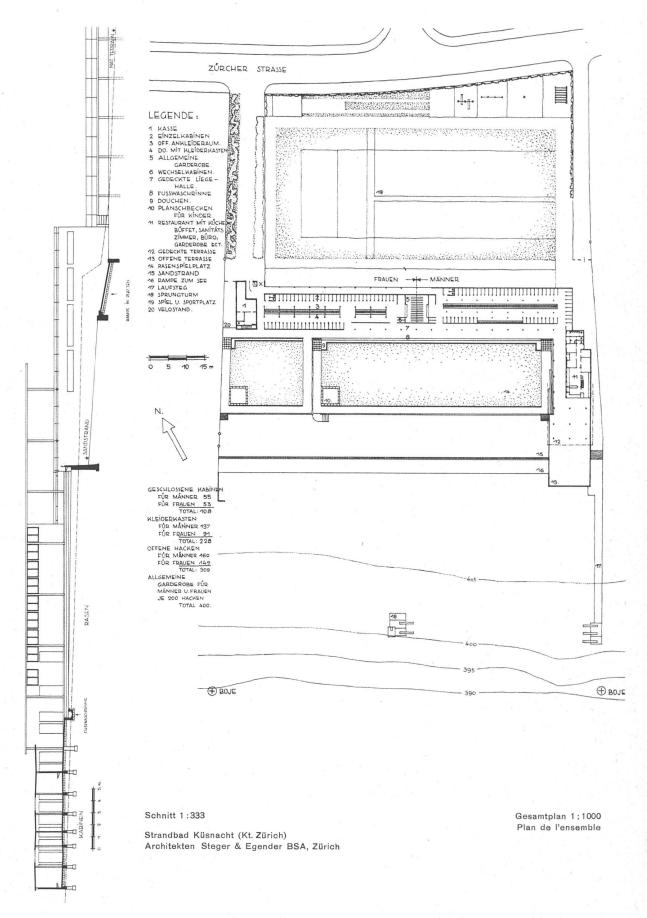
Ausserordentlich gut hat sich die Strandanlage bewährt.

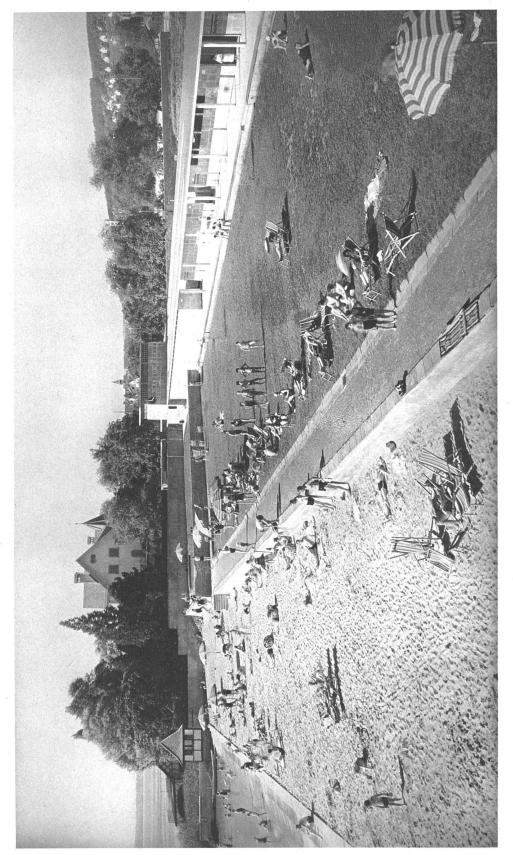
Zwischen See und Sandstrand wurde eine Rampe aus rauhen Zementplatten gelegt, um das Verunreinigen des Sandes durch ausgeschwemmte Gegenstände zu verhüten.

Allgemein ist noch zu sagen, dass die Gesamtanlage, welche wegen dem relativ wenig tiefen Grundstück parallel zur Seestrasse angeordnet werden musste, möglichst nieder gehalten ist. Auf diese Weise wird der Blick von der Seestrasse auf den See freigehalten.

Der Platz, auf welchem sich heute die Spielwiese befindet, kam erst zwei Jahre später in den Besitz der Gemeinde.

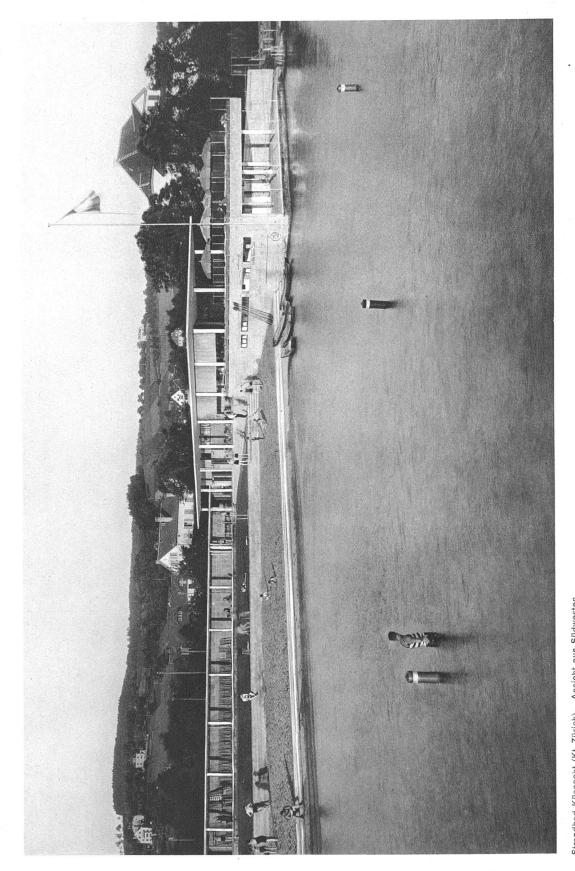
Totale Baukosten Fr. 367,000, davon rund Fr. 325,000 für die eigentlichen Bauten (Kabinen, Restaurant, Sprungturm) und Fr. 42,000 für die Herrichtung des Strandes und die gärtnerischen Anlagen, dazu kam im zweiten Jahr die Anlage des Sportplatzes mit ca. Fr. 40,000, ausgeführt vom Gemeindebauamt nach Skizzen der Architekten.





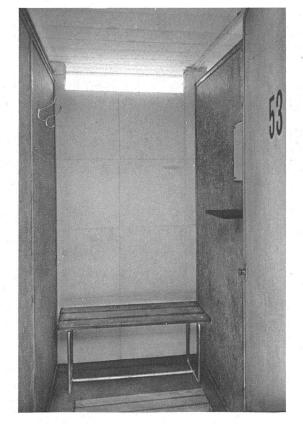
Strandbad Küsnacht Südostansicht Architekten Steger & Egender BSA, Zürich

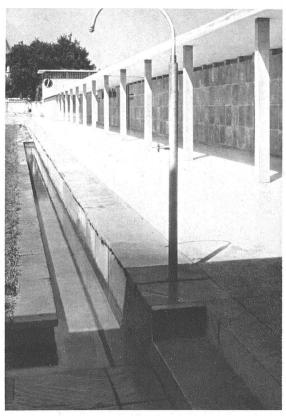
Strandbad Küsnacht Nordwestansicht



Strandbad Küsnacht (Kt. Zürich) Ansicht aus Südwesten Architekten Steger & Egender BSA, Zürich

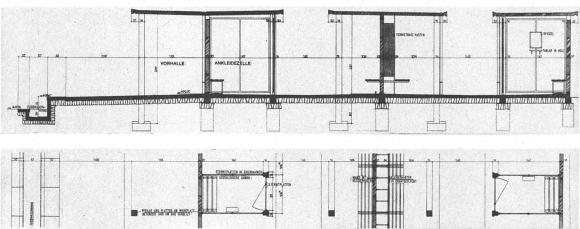
Strandbad Küsnacht (Kt. Zürich) Architekten Steger & Egender BSA, Zürich

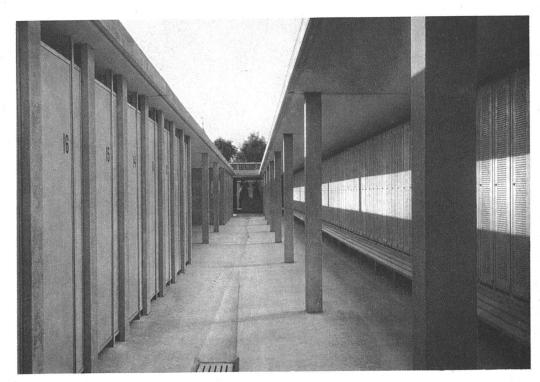




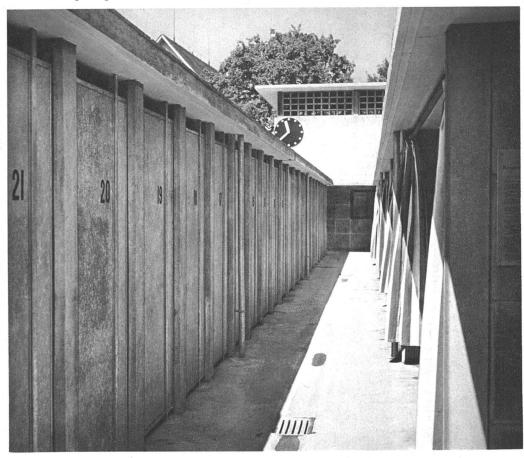
Gedeckte Liegehalle, links Fusswaschrinne Blick aus Südosten Solarium couvert, à gauche rigole-bains de pieds

Einzelkabine — Cabine séparée unten: Kabinen, Schnitt und Grundriss 1:1000 en bas: Section et plan des cabines

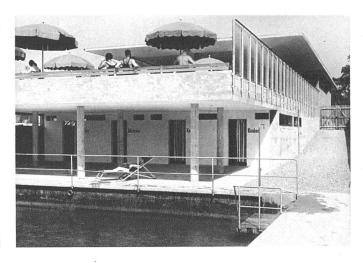




Männerabteilung. Gang aus Südosten — Côté hommes, à gauche cabines, à droite garderobe Frauenabteilung. Gang aus Südosten — Côté femmes, passage entre les cabines



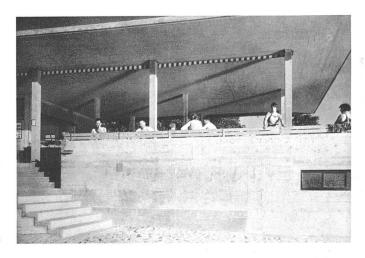
Strandbad Küsnacht (Kt. Zürich) Architekten Steger & Egender BSA, Zürich



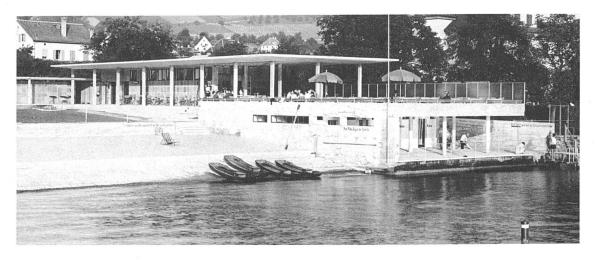
Terrassen im Ostflügel auf der oberen das Restaurant



Restaurantterrasse, aus Süden



Restaurant, Nordwestansicht



Restaurant aus Südwesten

Strandbad Küsnacht (Kt. Zürich) Architekten Steger & Egender BSA, Zürich

